

## Inhaltsverzeichnis

fit for BWR 10 PLUS\_GWC Bilderverzeichnis.docx  
 fit for BWR 10 PLUS\_GWC Nutzungshinweise.docx  
 fit for BWR 10 PLUS\_GWC Operatorenliste.docx  
 fit for BWR 10 PLUS\_GWC Modellunternehmen.docx

Lernbereich	Kompetenzerwartung  Die Schülerinnen und Schüler...	Inhalte	zugehöriges Arbeitsblatt
<b>Lernbereich 1:</b>  <b>Periodengerechte Erfolgsermittlung und Rückstellungen</b>		Beschreibung des Modellunternehmens „RSB“	fit for BWR 10 PLUS_GWC Modellunternehmen.docx
	... unterscheiden die Begriffe Ausgabe/Aufwand bzw. Einnahme/Ertrag, um bestands- und erfolgswirksame Vorgänge unter Beachtung betriebswirtschaftlicher sowie steuerrechtlicher Aspekte zu trennen.	<i>Notwendigkeit periodenrichtiger Erfolgsermittlung, Ausgabe/Aufwand, Einnahme/Ertrag, bestands- und erfolgswirksame Vorgänge steuerrechtlicher Aspekte</i>	fit for BWR 10 PLUS_GWC 01 Periodenrichtige Erfolgsermittlung AB.docx
	... ordnen ausgehend von Geschäftsvorfällen oder Belegen die entsprechenden Aufwendungen und Erträge anteilig dem richtigen Geschäftsjahr zu, um anschließend eine periodenrichtige Erfolgsermittlung durchführen zu können.	periodenrichtige, monatsgenaue Aufteilung von Aufwendungen und Erträgen zum Geschäftsjahresende	

	... grenzen buchhalterisch den Aufwand bzw. Ertrag des folgenden Geschäftsjahres zum Bilanzstichtag ab und lösen den jeweiligen Abgrenzungsposten im Folgejahr wieder erfolgswirksam auf.	Abgrenzungsbuchungen: aktive und passive Rechnungsabgrenzungsposten (2900 ARA, 4900 PRA)  Auflösung der Abgrenzungsposten im Folgejahr	
	... bilden Rückstellungen als besondere Form der periodengerechten Erfolgsermittlung, um nach Höhe und Fälligkeit ungewisse Aufwendungen buchhalterisch zu erfassen. Diese lösen sie anlassbezogen im Folgejahr wieder auf.	Rückstellungen, u. a. für Prozesskosten und Kostenvoranschläge bei Reparaturen (3900 RST)  Auflösung von Rückstellungen (5490 PFE, 6990 PFAW)	fit for BWR 10 PLUS_GWC 02 Rückstellungen AB.docx
<b>Lernbereich 2:</b>  <b>Unternehmensabschluss und Auswertung</b>	... erstellen auf Grundlage eines Geschäftsgangs eine vereinfachte Bilanz und GUV-Rechnung, um eine Datenbasis für die Unternehmensanalyse zu bestimmen.	<i>Bilanz und GUV-Rechnung erstellen</i>	fit for BWR 10 PLUS_GWC 03 Jahresabschluss AB.docx

	... fassen die Beträge aus einer vereinfachten Bilanz zu den sieben Posten einer aufbereiteten Bilanz zusammen, um Ausgangswerte für die Berechnung der Kennzahlen zu erhalten.	aufbereitete GUV-Rechnung und aufbereitete Bilanz	
	... berechnen Unternehmenskennzahlen und beurteilen sie anhand spezifischer Vergleichswerte, um Aussagen über die derzeitige wirtschaftliche Lage des Unternehmens zu treffen.	Barliquidität, Einzugsliquidität, Anlagendeckung I und II, Eigenkapitalrentabilität  interner, externer Vergleich	fit for BWR 10 PLUS_GWC 04 Unternehmenskennzahlen AB.docx
<b>Lernbereich 3:</b>  <b>Vollkostenrechnung: Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung</b>	... erläutern den Zusammenhang zwischen den Rechnungskreisen I und II sowie deren Bedeutung als internes bzw. externes Informationsinstrument, um die unterschiedlichen Zielsetzungen herauszustellen. Insbesondere charakterisieren sie die Aufgaben der Kosten- und Leistungsrechnung.	Rechnungskreis I (Geschäftsbuchführung) und II (Betriebsbuchführung)  erfolgswirtschaftliche Grundbegriffe: Ausgabe/Aufwand/Kosten bzw. Einnahme/Ertrag/Leistung; Anders- und Zusatzkosten  Aufgaben der Betriebsbuchführung	fit for BWR 10 PLUS_GWC 05 Grundlagen_KLR AB.docx

	... ordnen betriebliche Aufwendungen in Einzel-, Sondereinzel- und Gemeinkosten ein, indem sie ihre Zurechenbarkeit zu Kostenträgern analysieren, um sie für die Vollkostenrechnung aufzubereiten.	Kostenarten: Einzelkosten, Sondereinzelkosten der Fertigung, Gemeinkosten	
	...legen im Modellunternehmen nach dem Verursacherprinzip Kostenstellen fest und bestimmen geeignete Kostenverteilungsschlüssel, um die Gemeinkosten mithilfe des Betriebsabrechnungsbogens verursachungsgerecht auf Kostenentstehungsorte zu verteilen und somit eine Wirtschaftlichkeitskontrolle zu ermöglichen.	Kostenstellen: Material, Fertigung, Verwaltung, Vertrieb  einstufiger Betriebsabrechnungsbogen  Gesamtergebnis, neutrales Ergebnis und Betriebsergebnis	
	... verteilen die Gemeinkosten verursachungsgerecht mithilfe des Betriebsabrechnungsbogens auf die Kostenstellen und ermitteln damit die Gemeinkosten je Kostenstelle für die Gesamtkalkulation.	Gemeinkostenzuschlagssätze für Material, Fertigung, Verwaltung und Vertrieb  Kostenträgerzeitrechnung (Gesamtrechnung unter Berücksichtigung der Bestandsveränderungen, Gesamtkosten)	fit for BWR 10 PLUS_GWC 06 Kostenträgerzeitrechnung AB.docx  fit for BWR 10 PLUS_GWC 07 Kostenträgerstückrechnung AB.docx

	... berechnen ausgehend von den Einzelkosten unter Anwendung der zuvor ermittelten Zuschlagssätze die Selbstkosten und den Angebotspreis für einen Kostenträger.	Kostenträgerstückrechnung (Zuschlagskalkulation)	
<b>Lernbereich 4:</b> <b>Teilkostenrechnung</b>	... stellen die Unterschiede zwischen Vollkostenrechnung und Teilkostenrechnung im Hinblick auf kurzfristig zu treffende unternehmerische Entscheidungen dar. Dabei berücksichtigen sie, dass die variablen Kosten als Richtschnur für marktorientierte Entscheidungen herangezogen werden.	variable und fixe Kosten	fit for BWR 10 PLUS_GWC 08 Teilkostenrechnung_1 AB.docx
	... ermitteln im Rahmen der Teilkostenrechnung den Deckungsbeitrag, die Gewinnschwelle und das Betriebsergebnis, um Kenngrößen zur Fertigungsprogrammplanung (Programmoptimierung) zu erhalten.	Deckungsbeitrag (Stück- und Gesamtdeckungsbeitrag)  Gewinnschwelle/Break-even-Point (rechnerisch und grafisch), Auswirkungen von Preisänderungen auf die Gewinnschwellenmenge, Betriebsergebnis (Ein- und Zweiproduktunternehmen)	

		Fertigungsprogrammplanung (Entscheidungen bzgl. des Sortiments); Annahme von Kundenaufträgen; Verkaufsförderung	
	... treffen begründete Entscheidungen für Eigenfertigung oder für Fremdbezug von Produkten, indem sie die jeweiligen Vor- und Nachteile auch unter Zuhilfenahme der Teilkostenrechnung bewerten.	Eigenfertigung oder Fremdbezug („make or buy“)	fit for BWR 10 PLUS_GWC 09 Teilkostenrechnung_2 AB.docx
	... beurteilen, ob Preisnachlässe oder die Annahme von Zusatzaufträgen empfehlenswert sind, indem sie unter Berücksichtigung von Preisuntergrenzen die Wirtschaftlichkeit bewerten.	Zusatzauftrag  kurzfristige und langfristige Preisuntergrenze	

[www.ludwig-schulbuch.de](http://www.ludwig-schulbuch.de)